



RiskNET

Intensiv-Seminare 2016

Als Teilnehmer erhalten Sie eine umfangreiche Seminar-Dokumentation, sowie ein Zertifikat der Risk Academy.

THEMEN:

- » Grundlagen des Risikomanagements
- » Quantitative Methoden im Risikomanagement
- » Aufbau eines Frühwarnsystems
- » Quantitatives Risk Management mit Risk Kit
- » Risikomanagement in der Logistik
- » Planspiel Risikomanagement & Business Wargaming
- » Krisenkommunikation in der Praxis

AUSGEWÄHLTE BRANCHENÜBERGREIFENDE REFERENZEN



Rettungsboote werden nicht erst im Sturm gebaut ...



Für Unternehmen ist ein sicherer und zugleich professioneller Umgang mit dem Faktor Risiko (und damit auch der Chance) aus existenziellen Gründen unumgänglich. Ohne Risiken gäbe es aber auch keinerlei Chancen und der verantwortungsvolle Umgang mit Risiken stellt somit einen wesentlichen Werttreiber für das Unternehmen und damit auch für alle Stakeholder dar. Chancen und Wagnisse sind die zwei Seiten ein und derselben Medaille. Um Werte für ein Unternehmen zu schaffen, müssen Risiken eingegangen werden. Der Erfolg eines Unternehmens ist jedoch maßgeblich dadurch bestimmt, dass die „richtigen“ Risiken („Upside Risks“) eingegangen werden. Risiken zu managen heißt auch, die richtigen Strategien zu entwickeln und entsprechend effektive und effiziente Geschäftsprozesse zu definieren.

„Risiken sind die Bugwelle des Erfolgs“, sagt der deutsche Schriftsteller Carl Amery. Wer seine Chancen erkennen und nutzen will, muss unabdingbar auch seine Risiken managen. Jeder Kapitän weiß, dass Schiffe für die Tage gebaut werden, an denen Stürme toben und die riesigen Wellen das Schiff wie ein Spielzeug hin und her schleudern. Klare Strategie muss also sein: Sie sollen jeden nur denkbaren Sturm überleben. Gleichzeitig ist es jedoch auch notwendig sich damit auseinander zu setzen, wie die Steuerung (Geschäftsprozesse) des Schiffes auch in stürmischen Zeiten organisiert sein muss, damit das Schiff funktionsfähig bleibt!

Unsere Intensiv-Seminare konzentrieren sich auf Methoden und Instrumente für evolutionäre und revolutionäre Wege im Risikomanagement. Alle Seminare wenden sich in erster Linie an Unternehmensleiter, Führungskräfte, Risikomanager und Controller in Industrie- und Handelsunternehmen, aber auch an Unternehmensberater und Wirtschaftsprüfer.

Im Vordergrund aller RiskNET Intensiv-Seminare steht die Frage: Wie können die offensichtlichen Vorteile eines bewussten Umgangs mit Risiken realisiert werden, ohne den bürokratischen Aufwand eines überformalisierten Risikomanagementsystems akzeptieren zu müssen?

Herzlichst

Frank Romeike
Geschäftsführer RiskNET GmbH

Peter Hager
Gesellschafter RiskNET Advisory & Partner

ÜBERSICHT SEMINARANGEBOT RISK ACADEMY

EXTENSIONS	Seite 10	2 Tage	Seite 11	2 Tage	Seite 12	2 Tage		
	Praxis-Seminar: Risikomanagement in der Logistik <i>(RN-S08)</i>		Planspiel Risikomanagement & Business Wargaming <i>(RN-W10)</i>		Praxis-Workshop: Quantitatives Risk Management mit Risk Kit <i>(RN-W05)</i>			
ADVANCED	Seite 6	1 Tag	Seite 7	2 Tage	Seite 8	2 Tage	Seite 9	2 Tage
	Praxis-Workshop: Aufbau eines Frühwarnsystems <i>(RN-W02)</i>		Praxis-Seminar: Quantitative Methoden im Risikomanagement <i>(RN-S03)</i>		Praxis-Workshop: Krisenkommunikation in der Praxis <i>(RN-W11)</i>		Praxis-Seminar: Methoden zur Analyse und Steuerung strategischer Risiken <i>(RN-S13)</i>	
BASICS	Seite 5	2 Tage						
	 Praxis-Seminar: Grundlagen des Risikomanagements <i>(RN-S01)</i>							

AUCH ALS INHOUSE-SEMINAR BUCHBARI

AUCH ALS INHOUSE-SEMINAR BUCHBARI

PRAXIS-SEMINAR: GRUNDLAGEN DES RISIKOMANAGEMENTS (RN-S01)

Die Fähigkeit, bei unternehmerischen Entscheidungen Chancen und Gefahren (Risiken) abzuwägen, ist ein zentraler Erfolgsfaktor. Das Risikomanagement eines Unternehmens befasst sich mit der Identifikation, der Bewertung, der Aggregation (Zusammenfassung) sowie der Bewältigung von Risiken, die als mögliche Ursachen von Planabweichungen interpretiert werden können. Wie kann man die offensichtlichen Vorteile eines bewussten Umgangs mit Risiken realisieren, ohne den unnötigen bürokratischen Aufwand eines überformalisierten Risikomanagementsystems akzeptieren zu müssen?

SCHWERPUNKTE:

Sie erhalten in diesem Seminar Fachwissen und Methoden-Kompetenz in:

- » Rechtliche Grundlagen (Corporate Governance, Compliance, Risk Management)
- » Risikoorientierte Unternehmensführung
- » Die Risikolandkarte im Unternehmen (Risk Taxonomy)
- » Der Risikomanagementprozess im Überblick
- » Die Aggregation und Konsolidierung von Risiken
- » Risikosteuerung und -kontrolle
- » Die Organisation von Risikomanagementsystemen
- » Risikobewertung als Herausforderung für Unternehmen
- » Risikomaße zur Beschreibung von Risiken
- » Risikomanagement im Kontext von Planung und Controlling
- » Integration von Risikomanagement und Qualitätsmanagement
- » Verbindung von Compliance und Risikomanagement sowie IKS
- » Standards im Risikomanagements (COSO, ISO 31000, ISO 31010, ISO 27001, ISO 22301 DRS 20 etc.)



IHRE VORTEILE:

Lernen Sie in diesem Seminar praxiserprobte Werkzeuge zur Umsetzung eines Risiko- und Chancenmanagements im Unternehmen kennen. Das Seminar basiert auf verschiedenen Fallstudien und bietet einen effizienten, in der Praxis bewährten und gut strukturierten Einstieg in das Thema.

ZIELGRUPPE:

Einsteiger in das Thema Risikomanagement, Risikomanager, die das eigene Risikomanagement im Unternehmen „benchmarken“ möchten, Controller, Revision und Geschäftsführung.

ZERTIFIKAT/UNTERLAGEN:

Alle Teilnehmer erhalten eine umfangreiche Dokumentation in gedruckter und elektronischer Form (USB-Stick). Außerdem erhalten alle Teilnehmer das Buch „Erfolgsfaktor Risiko-Management 3.0“ (Romeike/Hager, Springer Verlag 2013) sowie ein Zertifikat der Risk Academy.

TERMINE UND ORTE:

13. - 14. April 2016 (KTC Königstein/Taunus)

28. - 29. September 2016 (Schloss Hohenkammer bei München)

Optionaler Aufbau-Workshop am 15. April bzw. 30. September 2016 (Details siehe Seite 6)

Seminarzeiten: Tag 1: 9.30 - 17.00 Uhr, Tag 2: 9.00 - 16.15 Uhr

REFERENTEN: Frank Romeike, Dr. Peter Hager

PREIS:

1.490 EUR zzgl. USt. beinhaltet umfangreiche Dokumentation, USB-Stick, Zertifikat, Verpflegung und Getränke

PRAXIS-WORKSHOP: AUFBAU EINES FRÜHWARNSYSTEMS (RN-W02)

Bei Unternehmenspleiten bzw. Beinahezusammenbrüchen wurden in vielen Fällen Risiken nicht rechtzeitig erkannt oder Frühwarnindikatoren ignoriert oder ausgesessen. Reagiert wurde – wenn überhaupt – erst, als die Katastrophe da war. Nur wenige Unternehmen greifen zur Einschätzung ihrer Risikolage auf Frühwarnindikatoren zurück, obwohl Frühwarnsysteme ein unverzichtbares Element jeder gezielten Unternehmenssteuerung sein sollten. Doch wie funktionieren Frühwarnsysteme in der Unternehmenspraxis am effektivsten?

Im Praxis-Workshop steht der Aufbau eines Frühwarnsystems – basierend auf einer Fallstudie – im Vordergrund.

SCHWERPUNKTE:

Sie lernen in diesem Seminar die folgenden Aspekte kennen:

- » Wie sollten Frühwarnsysteme aufgebaut sein?
- » Wie werden Frühwarnindikatoren ermittelt?
- » Frühwarnindikatoren in ausgewählten Unternehmensbereichen
- » Wie geht ein Unternehmen mit „schwachen Signalen“ um?
- » Wie sollten Frühwarnsysteme organisatorisch gestaltet werden?
- » Softwareunterstützung im Bereich Frühwarnung
- » Fallstudie: Aufbau eines Frühwarnsystems in der Praxis



IHRE VORTEILE:

Lernen Sie in diesem Workshop praxiserprobte Werkzeuge zur Umsetzung eines Frühwarnsystems im Unternehmen kennen. Der Workshop basiert auf einer konkreten Fallstudie aus der Praxis und bietet einen effizienten und gut strukturierten Einstieg in das Thema.

ZIELGRUPPE:

Einsteiger in das Thema Risikomanagement, Risikomanager, Controller, Revision und Geschäftsführung. Der Praxis-Workshop ist sehr gut kombinierbar mit dem RiskNET-Seminar „Grundlagen des Risikomanagements“.

ZERTIFIKAT/UNTERLAGEN:

Alle Teilnehmer erhalten eine umfangreiche Dokumentation in gedruckter und elektronischer Form (USB-Stick) sowie ein Zertifikat der Risk Academy.

TERMINE UND ORTE:

15. April 2016 (KTC Königstein/Taunus)

30. September 2016 (Schloss Hohenkammer bei München)

Seminarzeiten: 9.00 - 16.15 Uhr

Der Praxis-Workshop ist eine ideale Ergänzung zum Praxis-Seminar RN-S01 (Details siehe Seite 5)

REFERENTEN: Frank Romeike, Dr. Peter Hager

PREIS:

890 EUR zzgl. USt. beinhaltet umfangreiche Dokumentation, USB-Stick, Zertifikat, Verpflegung und Getränke

PRAXIS-SEMINAR: QUANTITATIVE METHODEN IM RISIKOMANAGEMENT (RN-S03)

Das Seminar vermittelt Methodenkompetenz in quantitativen Verfahren zur Risikomessung in Industrie und Handel. Zur Quantifizierung von Risiken stehen zahlreiche Instrumente und Methoden bereit. Diese wurden in den letzten Jahren kontinuierlich verbessert und verfeinert. Im Seminar erlernen Sie klassische Value-at-Risk-Ansätze ebenso wie moderne stochastische Simulationsverfahren. Zur integrierten Betrachtung von Risiken und Chancen werden diverse Risiko-Kennzahlen und Performance-Maße vorgestellt und diskutiert.

SCHWERPUNKTE:

Sie lernen in diesem Seminar die folgenden Aspekte kennen:

- » Grundlagen der Statistik
- » Zeitreihenanalyse
- » Alternative Verteilungen und deren Parametrisierungen (univariate und multivariate)
- » Anwendung der im Finanzbereich bewährten „Value-at-Risk“-Modelle
- » Anwendung von stochastischen Szenarioanalysen auf geplante Cash Flows, Budgets und erwartete Gewinne (Cash Flow at Risk, EBIT at Risk)
- » Bandbreitenplanung in der Praxis
- » Beachtung von Abhängigkeiten zwischen Risiken
- » Risiko-Reporting: lesbare und aussagefähige Risikokennzahlen
- » Unterstützung durch Fallstudien in Excel und Verwendung von Add-Ins
- » Entwicklung diverser eigener Werkzeuge für die Praxis (eigenes Notebook mit Excel-Installation sinnvoll)

IHRE VORTEILE:

Erlernen Sie in diesem Seminar einen praxisbewährten Methodenbaukasten zur Risikoquantifizierung in Ihrem Unternehmen. In diesem Seminar werden keine statistischen Vorkenntnisse erwartet.

ZIELGRUPPE:

Fortgeschrittene im Thema Risikomanagement, Risikomanager, Controller, Revision und Geschäftsführung, die tiefer in die quantitative Methodenwelt einsteigen möchten.

ZERTIFIKAT/UNTERLAGEN:

Alle Teilnehmer erhalten eine umfangreiche Dokumentation in gedruckter und elektronischer Form (USB-Stick). Außerdem erhalten alle Teilnehmer das Buch „Von Szenarioanalyse bis Wargaming: Betriebswirtschaftliche Simulationen im Praxiseinsatz“ (Romeike/Spitzner, Wiley Verlag 2013) sowie ein Zertifikat der Risk Academy.

TERMINE UND ORTE:

01. - 02. Juni 2016 (Schloss Hohenkammer bei München)

19. - 20. November 2016 (Nürnberg)

Seminarzeiten: Tag 1: 9.30 - 17.00 Uhr, Tag 2: 9.00 - 16.15 Uhr

REFERENTEN: Dr. Peter Hager, Frank Romeike

PREIS:

1.490 EUR zzgl. USt. beinhaltet umfangreiche Dokumentation, USB-Stick, Zertifikat, Verpflegung und Getränke



PRAXIS-WORKSHOP: KRISENKOMMUNIKATION IN DER PRAXIS (RN-W11)

Kommunikations- und Reputationsrisiken gewinnen im Informations- und Internetzeitalter immer stärker an Bedeutung. Schon ein einziger schlecht gemanagter Unternehmens-Skandal kann sich auf Jahre in der Bilanz niederschlagen. Spätestens nach dem zweiten Krisenereignis sind viele Unternehmen bereits insolvent. Eine gute Vorbereitung auf mögliche Krisenszenarien ist daher essentieller Bestandteil guter Unternehmensführung. Das Seminar vermittelt Werkzeuge für die präventive und akute Krisenkommunikation. Wie bereiten sich Unternehmen und Organisationen richtig darauf vor? Wie erfolgt in der Krise die Ansprache von Medien und weiteren Stakeholdern? Anhand zahlreicher Praxisbeispiele erläutert das Seminar die besonderen Herausforderungen der Krisenkommunikation und schärft den Blick für scheinbar unwichtige Details, die in einer Krise oft über Erfolg oder Misserfolg entscheiden.

SCHWERPUNKTE:

- » Grundlagen der Krisenkommunikation
- » Identifikation und Evaluation von individuellen Kommunikationsrisiken
- » Vorbereitung von Sprachregelungen und Krisenplänen
- » Vorbereitung einer Darksite
- » Organisation eines Krisenstabes und regelmäßige Krisenübungen
- » Beantworten von Medienanfragen in einer akuten Krise
- » Die richtige Ansprache von Mitarbeitern und Öffentlichkeit
- » Durchführung einer Pressekonferenz – häufige Fehler vermeiden
- » Krisenmanagement unter kommunikativen Gesichtspunkten
- » Nachbereitung einer Krise – aus eigenen Fehlern lernen
- » Reputation-Management – richtiges Aufräumen nach der Krise



IHRE VORTEILE:

Das Seminar bereitet Sie auf mögliche Kommunikationskrisen vor. Mit den vermittelten Inhalten schätzen Sie Ihre eigenen „Issues“ besser ein und erhalten die Werkzeuge, um sich auf Krisen vorzubereiten und in Krisen sicher zu agieren und zu kommunizieren.

ZIELGRUPPE:

Einsteiger und Fortgeschrittene aus den Bereichen Projektmanagement, Risikomanagement, Marketing, Kommunikation und Management.

ZERTIFIKAT/UNTERLAGEN:

Alle Teilnehmer erhalten eine umfangreiche Dokumentation in gedruckter und elektronischer Form (USB-Stick). Außerdem erhalten alle Teilnehmer das Buch „Kommunizieren in der Krise“ (Steinke, Springer Verlag 2014) sowie ein Zertifikat der Risk Academy.

TERMINE UND ORTE:

06. - 07. April 2016 (Brannenburg/Wendelstein)

27. - 28. Oktober 2016 (KTC Königstein/ Taunus)

Seminarzeiten: Tag 1: 9.30 - 17.00 Uhr, Tag 2: 9.00 - 16.15 Uhr

REFERENTEN: Dr. Lorenz Steinke, Frank Romeike

PREIS:

1.490 EUR zzgl. USt. beinhaltet umfangreiche Dokumentation, USB-Stick, Verpflegung und Getränke

PRAXIS-SEMINAR: METHODEN ZUR ANALYSE UND STEUERUNG STRATEGISCHER RISIKEN (RN-S13)

Wussten Sie, dass rund 50 bis 60 Prozent der Unternehmenswerte durch strategische Risiken zerstört werden? Der Erfolg eines Unternehmens hängt maßgeblich davon ab, dass die „richtigen“ Risiken eingegangen werden. Risiken zu managen heißt auch, die richtigen Strategien zu entwickeln. Ein Fundament hierfür bildet eine auf der Geschäftsstrategie basierende Risikostrategie.

Im Mittelpunkt dieses Seminars steht daher die Vermittlung und Anwendung eines pragmatischen und bewährten Methodenbaukastens im Bereich der strategischen Risiken und praxiserprobte Ansätze zur Analyse und Steuerung strategischer Risiken.

SCHWERPUNKTE:

- » Strategische Risiken als Wertvernichter in der Unternehmenspraxis
- » Qualitative und quantitativ orientierte Analyse strategischer Risiken
- » Der Werkzeugkasten zur Messung und Steuerung strategischer Risiken
- » Entwicklung einer Risikostrategie anhand praktischer Beispiele erleben
- » Delphi-Methode in der Praxis
- » SWOT-Analyse
- » Szenarioanalyse im Praxiseinsatz
- » System Dynamics und Business Wargaming zur Analyse strategischer Risiken
- » Schritte auf dem Weg zu einem „robusten Unternehmen“



IHRE VORTEILE:

Durch frühzeitige Adressierung des Themas „strategische Risiken“ können Sie Ihrem Unternehmen einen strategischen Wettbewerbsvorteil verschaffen, der weit über das klassische (häufig eher operative) Risikomanagement hinausgeht.

ZIELGRUPPE:

Vorstände und Geschäftsführer, Aufsichtsratsmitglieder, Controller, Risikomanager, Vorstandsassistenten, Unternehmensberater mit dem Schwerpunkt Strategie, Mergers & Acquisitions, Restrukturierung, Controlling und/oder Risikomanagement.

ZERTIFIKAT/UNTERLAGEN:

Alle Teilnehmer erhalten eine umfangreiche Dokumentation in gedruckter und elektronischer Form (USB-Stick). Außerdem erhalten alle Teilnehmer das Buch „Von Szenarioanalyse bis Wargaming: Betriebswirtschaftliche Simulationen im Praxiseinsatz“ (Romeike/Spitzner, Wiley Verlag 2013) sowie ein Zertifikat der Risk Academy.

TERMINE UND ORTE:

15. - 16. Juni 2016 (Brannenburg/Wendelstein)

06. - 07. Oktober 2016 (Brannenburg/Wendelstein)

Seminarzeiten: Tag 1: 9.30 - 17.00 Uhr, Tag 2: 9.00 - 16.15 Uhr

REFERENTEN: Frank Romeike, Dr. Jan Spitzner

PREIS:

1.490 EUR zzgl. USt. beinhaltet umfangreiche Dokumentation, USB-Stick, Verpflegung und Getränke

PRAXIS-SEMINAR: RISIKOMANAGEMENT IN DER LOGISTIK (RN-S08)

Laut dem Supply Chain Resilience Report waren über 70 Prozent der befragten Unternehmen von mindestens einer Störung in der Supply Chain betroffen. Erstaunlich ist dabei, dass rund 25 Prozent der Unternehmen über keinerlei Prozesse oder Methoden zum Management von Risiken in der Logistik verfügten. Denn die Anforderungen an logistische Leistungen hinsichtlich Kosten, Zeit und Qualität nehmen zu. Dies führt zu „schlankeren“ und gleichzeitig anfälligeren Logistikketten. Mit anderen Worten: Die Risiken, die mit der Erbringung logistischer Leistungen verbunden sind, nehmen zu. Die Relevanz eines funktionierenden und präventiven Risikomanagements in der Logistik steigt massiv an.

SCHWERPUNKTE:

- » „Learning from history“ – die Bedeutung logistischer Risiken in der Praxis
- » Rechtlicher Rahmen für das Logistik-(Risiko-)Management
- » Besonderheiten logistischer Risiken
- » Risikorelevante Trends in Logistik und Supply Chain Management
- » Methoden des Logistik-Risikomanagements in der Praxis
- » Aufbau- und ablauforganisatorische Einbindung des Risikomanagements in der Logistik
- » Einsatz von Simulationsmethoden im Logistik-Risikomanagement (Fallstudie)
- » Besonderheiten des Logistik-Risikomanagements in der verarbeitenden Industrie
- » Besonderheiten des Logistik-Risikomanagements im Handel
- » Risikomanagement in der Kontraktlogistik
- » Risikomanagement beim Outsourcing von Logistikprozessen

IHRE VORTEILE:

Sie verschaffen sich einen soliden Überblick über das Themenfeld des Risikomanagement in der Logistik, lernen die wesentlichen Methoden kennen und anzuwenden, und werden damit in die Lage versetzt für Ihr Unternehmen die relevanten Risiken und notwendigen Maßnahmen zu identifizieren und zu organisieren. Durch frühzeitige Adressierung dieser Thematik können Sie Ihrem Unternehmen einen strategischen Wettbewerbsvorteil verschaffen, der weit über das klassische Risikomanagement hinausgeht.

ZIELGRUPPE:

Supply Chain-, Produktions- und Logistik-Manager, Einkaufs- bzw. Supply Manager, Risikomanager, Controller und Geschäftsführung mit allgemeinen Kenntnissen des Supply Chain Managements.

ZERTIFIKAT/UNTERLAGEN:

Alle Teilnehmer erhalten eine umfangreiche Dokumentation in gedruckter und elektronischer Form (USB-Stick). Außerdem erhalten alle Teilnehmer das Buch „Risikomanagement in der Logistik“ (Huth/Romeike, Springer Verlag 2015) sowie ein Zertifikat der Risk Academy.

TERMINE UND ORTE:

01. - 02. März 2016 (KTC Königstein/Taunus)

15. - 16. September 2016 (Brannenburg/Wendelstein)

Seminarzeiten: Tag 1: 9.30 - 17.00 Uhr, Tag 2: 9.00 - 16.15 Uhr

REFERENTEN: Prof. Dr. Michael Huth, Frank Romeike

PREIS:

1.490 EUR zzgl. USt. beinhaltet umfangreiche Dokumentation, USB-Stick, Verpflegung und Getränke



PLANSPIEL RISIKOMANAGEMENT & BUSINESS WARGAMING (RN-W10)

Das zweitägige RiskNET-Planspiel Risikomanagement (RN-S10) basiert auf einem Business Wargame. Hierbei handelt es sich um eine der ältesten Simulationsmethoden. Ein Business Wargame ist dadurch charakterisiert, dass mehrere Parteien (beispielsweise Risikomanager, CEO, CFO bzw. CTO) gegeneinander antreten. Jede dieser Spielparteien hat einen eigenen Spielauftrag beziehungsweise ein Spielziel, welches es zu erreichen gilt. Das wird jedoch dadurch erschwert, dass die Aktionen und Reaktionen der Spielgegner der eigenen Strategie und den daraus entwickelten Spielzügen entgegenstehen. Außerdem müssen die Akteure Risiken präventiv und reaktiv steuern.

Beim RiskNET Planspiel handelt es sich um ein haptisches Planspiel, d. h. es wird auf einer speziellen Spielfläche (simulation board) gespielt. Alle Unternehmen (maximal 8 je „simulation board“) erhalten Eigenkapital und Liquidität, einen Maschinenpark, eine Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Rohwaren bzw. Fertigwaren. Das Spiel wird durch diverse Chancen und Risiken (inklusive „Black Swans“, dass heißt Extremereignisse) beeinflusst. Als Spieler müssen Sie regelmäßig Entscheidungen treffen, um Risiken aktiv zu steuern oder Chancen wahrzunehmen. Ergänzt wird das Spiel durch einen Finanzmarkt sowie einen Spielleiter, der auf die Einhaltung aller Regeln und Gesetze achtet (also quasi der Chief Compliance Officer).

SCHWERPUNKTE:

- » Das Planspiel basiert auf dem didaktischen Prinzip des „Learning by doing“ bzw. „Action Learning“.
- » Maximal acht Unternehmen spielen gegeneinander. Pro Unternehmen können mehrere Rollen definiert werden (beispielsweise Risikomanager, Chief Financial Officer, Leiter Produktion etc.). Außerdem wird das Spiel durch einen Akteur begleitet, der den Finanzmarkt steuert.
- » Durch den Austausch der Ereigniskarten können branchenspezifische Aspekte berücksichtigt werden (beispielsweise Pharmabranche, Automotive, Handel, Energieversorgung etc.)

IHR VORTEIL:

Das RiskNET Planspiel setzt auf unseren natürlich angeborenen Spieltrieb und nutzt die Vorteile eines erlebnisorientierten Lernens. Bis heute (Stand Oktober 2015) haben weltweit rund 4.000 Personen das RiskNET Planspiel „RiskNET R&OM Simulation“ gespielt.

ZIELGRUPPE:

Vorstände und Geschäftsführer, Aufsichtsratsmitglieder, Controller, Risikomanager, Vorstandsassistenten, Unternehmensberater mit dem Schwerpunkt Strategie, Mergers & Acquisitions, Restrukturierung, Controlling und/oder Risikomanagement und Wirtschaftsprüfer.

ZERTIFIKAT/UNTERLAGEN:

Alle Teilnehmer erhalten ein Zertifikat der Risk Academy.

TERMINE UND ORTE:

23. - 24. Juni 2016 (Brannenburg/Wendelstein)

Seminarzeiten: Tag 1: 9.30 - 17.00 Uhr, Tag 2: 9.00 - 16.15 Uhr

REFERENTEN: Dr. Jan Spitzner, Frank Romeike

PREIS:

1.490 EUR zzgl. USt. beinhaltet umfangreiche Dokumentation, USB-Stick, Verpflegung und Getränke



PRAXIS-WORKSHOP: QUANTITATIVES RISK MANAGEMENT MIT RISK KIT (RN-W05)

Das Praxis-Seminar vermittelt Methodenkompetenz in der praktischen Anwendung von quantitativen Risikoanalysen mit Hilfe der Risk Kit Suite und Microsoft Excel. Modernes Risikomanagement konzentriert sich nicht nur auf eine Dokumentation von Risikoinformationen, sondern erlaubt beispielsweise die Simulation potenzieller Szenarien sowie die Entwicklung von Risikomodellen mit Hilfe stochastischer Werkzeuge. Risk Kit vereinfacht diesen Schritt, indem es die Komponenten quantitativen Risikomanagements fertig zur Verfügung stellt. Durch seine Einfachheit ermöglicht das Werkzeug erstmals quantitative Risikoanalysen und stochastische Simulationen (Monte-Carlo-Simulation) durchzuführen.

Die Funktionen des Risk Kits lassen sich als Excel-Tabellenfunktionen direkt in Spreadsheet-Analysen integrieren. Das Seminar basiert auf einer praxisorientierten Anwendung quantitativer Methoden – basierend auf erprobten Fallstudien.

SCHWERPUNKTE:

Sie lernen in diesem Seminar die folgenden Aspekte kennen:

- » Zeitreihenanalyse mit Risk Kit
- » Univariate Wahrscheinlichkeitsverteilungen in der Praxis anwenden
- » Multivariate Wahrscheinlichkeitsverteilungen und Copulafunktionen in der Praxis
- » Risk Kit und die Softwareumgebung R
- » Daten finden mit Risk Kit Data
- » Univariate und multivariate stochastische Prozesse
- » Resampling empirischer Daten
- » Graphische und statistische Auswertung von stochastischen Simulationen
- » Ratingverfahren
- » Sensitivitätsanalyse
- » Kalibrierung von Verteilungen und stochastischen Prozessen
- » Automatische Überprüfung eines Modells

IHRE VORTEILE:

In diesem Seminar erarbeiten wir einen praxisbewährten Methodenbaukasten zum Einsatz von quantitativen Methoden im Unternehmen mit Hilfe des Rapid-Prototyping-Werkzeugs Risk Kit.

ZIELGRUPPE:

Einsteiger und Fortgeschrittene im Thema „Quantitative Methoden“, Risikomanager, Treasurer, Controller, Projektleiter und Projektmanager, Risk Owner (dezentrale Risikoverantwortliche), Revisoren, Qualitätsmanager und Geschäftsführung bzw. Aufsichtsratsmitglieder.

ZERTIFIKAT/UNTERLAGEN:

Alle Teilnehmer erhalten eine umfangreiche Dokumentation in gedruckter und elektronischer Form (USB-Stick). Außerdem erhalten alle Teilnehmer eine Lizenz des Rapid-Prototyping-Werkzeugs Risk Kit. Diese Version ist auch ohne Administrator-Rechte lauffähig.

TERMINE UND ORTE:

27. - 28. April 2016 (KTC Königstein/Taunus)
18. - 19. Oktober 2016 (Schloss Hohenkammer bei München)
Seminarzeiten: Tag 1: 9.30 - 17.00 Uhr, Tag 2: 9.00 - 16.15 Uhr

REFERENT: Dr. Uwe Wehrspohn, Frank Romeike

PREIS:

1.490 EUR zzgl. USt. beinhaltet umfangreiche Dokumentation, USB-Stick, Zertifikat, Verpflegung und Getränke



WARUM SIE RISKNET-SEMINARE BESUCHEN SOLLTEN ...

- 
- » Mehr als 8.000 zufriedene Teilnehmer seit mehr als 18 Jahren
 - » Durchgängig praxisorientiert – basierend auf fundierten Methoden
 - » Hochkarätige Dozenten
 - » Die richtige Rezeptur aus fundiertem Methodenwissen, anschaulichen Beispielen und Tipps für die konkrete Umsetzung in der Praxis
 - » Umfangreiche Seminardokumentation (gedruckt und elektronisch)
 - » Praxiserprobte Fallstudien
 - » Persönliches Teilnahmezertifikat der Risk Academy
 - » Durch die Referenten moderierte Diskussionsplattform für alle Teilnehmer – auch nach dem Seminar: www.RiskNETwork.net

Gründe für die Teilnahme an unseren Intensiv-Seminaren aus der Perspektive unserer Teilnehmer:

*» Sehr gute, erfahrene Referenten mit einem
gelingen Mix aus Theorie und Praxis.
Was will man mehr? «*

Michael Koller, Carl Zeiss AG

*» Geballte Kompetenz beim Thema
stochastische Szenarioanalyse und Frühwarnsysteme.
Durchgängig praxisorientiert! «*

Andreas Mühlbauer, Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft Straubing

*» Ein kompaktes Intensivseminar mit Praxisbezug
und hochkarätigen Referenten. «*

Albert Bauer, Referent Risikomanagement, OBI

*» Ein sehr ansprechendes und praxisorientiertes Seminar,
bei dem die Referenten Kompetenz, Flexibilität
und Einfühlungsvermögen zeigen, indem sie auf die
Beiträge der Teilnehmer eingehen. «*

Christina Schönherr, BSH Bosch Siemens Hausgeräte GmbH

*» Exzellenter Mix aus Theorie und Praxis
von Top-Referenten. «*

Stefan Hardt, DAK

IHRE TRAINER



Dr. Peter Hager

ist Partner der RiskNET GmbH und Gründer und Gesellschafter der RiskNET Advisory – Romeike, Hager & Partner. Er berät seit vielen Jahren Unternehmen aller Branchen. Hierbei stehen das Finanz-, Investitions- und Risikomanagement im Mittelpunkt. Im Rahmen seiner Beratungstätigkeit hat er unter anderem das Fremdwährungsmanagement eines internationalen Automobilkonzerns um moderne Methoden des Risikomanagements erweitert und eine Vielzahl von Finanzdienstleistern aller Größenordnungen in den Bereichen Accounting, Controlling, Treasury und Risk Management beraten.



Prof. Dr. Michael Huth

ist seit 2006 Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Logistik, an der Hochschule Fulda. Neben der fachbezogenen Lehre beschäftigt sich Michael Huth seit mehr als 15 Jahren mit den Themen Risikomanagement, Notfallplanung und Sicherheit. Gemeinsam mit Prof. Dr. Dirk Lohre von der Hochschule Heilbronn führt er seit 2008 empirische Untersuchungen zum Stand des Risikomanagements in der Logistikbranche durch. Er kann auf viele erfolgreiche Beratungsprojekte in Industrie, Handel und dem Dienstleistungssektor verweisen. Michael Huth hat an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main und an der Southampton University (Großbritannien) Betriebswirtschaftslehre studiert.



Frank Romeike

ist Geschäftsführer und Eigentümer der RiskNET GmbH sowie Gründer und Gesellschafter von RiskNET Advisory & Partner. Er coacht seit mehr als zwanzig Jahren Unternehmen aller Branchen und Unternehmensgrößen rund um die Themengebiete Risiko-/Chancenmanagement und wertorientierte Unternehmenssteuerung. Im Rahmen von Intensiv- und Inhouse-Seminaren hat er rund 5.000 Risikomanager ausgebildet bzw. gecoacht. Frank Romeike zählt national und international zu den führenden Experten im Bereich Risikomanagement.



Dr. Jan Spitzner

ist Gründer und Geschäftsführer von Spitzner Consulting sowie Partner der RiskNET GmbH. Er ist Trainer der Risk Academy und führt mit Frank Romeike regelmäßig Inhouse-Schulungen und Intensiv-Seminare durch. Er studierte Mathematik und Physik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und promovierte in Mathematik zum Dr. rer. nat. ebenfalls in Halle/Saale.



Dr. Lorenz Steinke

ist Journalist, Kommunikationsberater und Inhaber der PR-Agentur Kommunikation360. Von 2010 bis 2013 war er Pressesprecher bei der Deutschen Telekom, davor fast zehn Jahre Leitender Redakteur bei Axel Springer. Seine Schwerpunkte sind die Krisen-, Technik- und Wissenschaftskommunikation. Zuletzt erschien bei Springer Gabler sein Ratgeber „Kommunizieren in der Krise“. Steinke ist Mitglied im Hamburger Presseclub, im Journalistennetzwerk Jonet sowie bei Mensa in Deutschland.



Dr. Uwe Wehrspohn

ist Geschäftsführer der Wehrspohn GmbH & Co. KG, einem Consulting- und Softwareunternehmen spezialisiert auf die Entwicklung und Implementation von Strategien, Methoden und Technologien in den Bereichen Risikomanagement und Evaluation für Banken und Versicherungen und öffentliche Institutionen. Seit Gründung ist Uwe Wehrspohn Partner und Redakteur beim Kompetenzportal RiskNET. Uwe Wehrspohn hat Mathematik, Wirtschaftswissenschaften und ev. Theologie in Montpellier, St. Andrews, München und Heidelberg studiert.

DIE SEMINARORTE



*Schloss Hohenkammer
bei München*



Brannenburg/Wendelstein



Königstein/Taunus

Seit 18 Jahren führt die Risk Academy Inhouse-Seminare durch. Zu unseren Kunden zählen viel DAX-Konzerne, internationale Konzerne im In- und Ausland sowie diverse „Hidden Champions“ im Bereich des Mittelstands. Wir organisieren für Sie eine Inhouse-Schulung, bei der Sie die Themenschwerpunkte setzen!

Ihre Vorteile

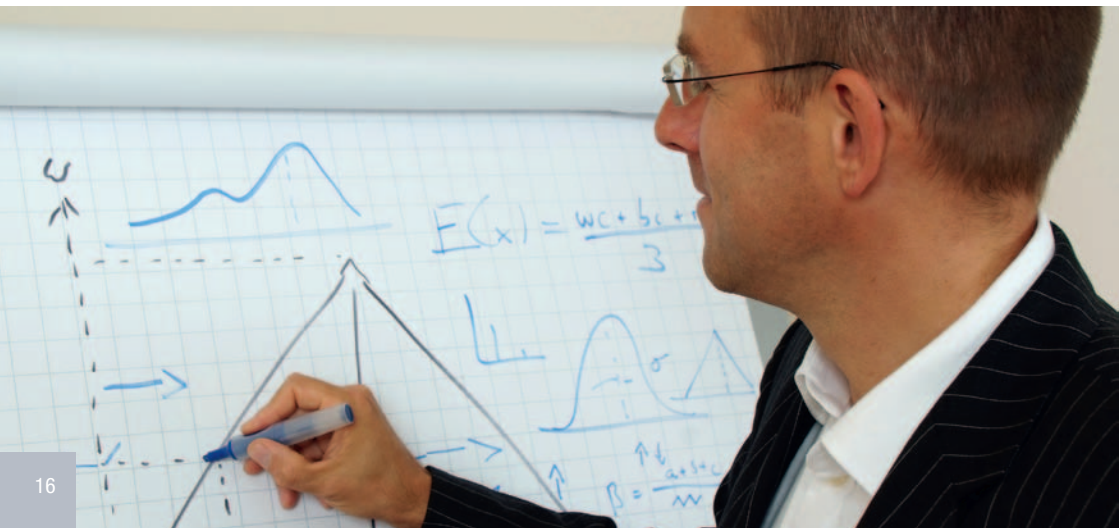
Kosteneffizient: Die Weiterbildung kann direkt am Standort Ihrer Wahl durchgeführt werden. Sie sparen damit Reise- und Übernachtungskosten für Ihre Mitarbeiter.

Renommierte Experten der Risk Academy: Unsere Trainer verfügen über exzellente und langjährige didaktische Erfahrungen. In den Seminaren erarbeiten sie mit den Teilnehmern konkrete und praxistaugliche Lösungsansätze. Alle Seminare der Risk Academy arbeiten mit praxiserprobten „Case Studies“.

Maßgeschneidert und flexibel: Das Training bzw. Seminar wird individuell auf die Anforderungen in Ihrem Unternehmen zugeschnitten. Sie vereinbaren Inhalte, Ort, Termin und Dauer mit uns.

Seminarunterlagen: Alle Teilnehmer erhalten umfangreiche Seminarunterlagen sowie ein Zertifikat der Risk Academy.

Interesse? Sprechen Sie uns an und fordern Sie Ihr individuelles und unverbindliches Angebot an: Schreiben Sie uns ein E-Mail an seminar@risknet.de oder rufen Sie uns an unter +49 (0) 8034-7056-206



summit.risknet.de

RiskNET



RiskNET Summit 2016

am 8. und 9. November 2016 im Schloss Hohenkammer

Aktuelle Informationen unter:

summit.risknet.de



QR-Code scannen und aktuelle Informationen
im Internet nachlesen!



IHRE ANMELDUNG Fax: +49(0)80 34 - 70 56- 266
RiskNET GmbH, Ganghoferstraße 43 a, D-83098 Brannenburg



Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgendem Seminar an:

RN-S01

☐

RN-W02

☐

RN-S03

☐

RN-W05

☐

RN-S08

☐

RN-W10

☐

RN-W11

☐

RN-S13

☐

Datum/Seminarort:

Unternehmen:

Position/Funktion:

Name:

Vorname:

Titel:

Straße / Hausnummer:

PLZ / Ort / Land:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift:

Ggf. separate Rechnungsanschrift oder weitere Mitteilungen:



QR-Code
zur Online-
anmeldung

*Schloss Hohenkammer
bei München*



*Brannenburg/
Wendelstein*



*Königstein/
Taunus*



WEITERE INFORMATIONEN / ANMELDUNG

Bitte wählen Sie zur Anmeldung einen der folgenden Wege:

Anmeldung via Fax: +49 (0) 80 34 - 70 56-266

Online unter www.riskacademy.de

Schriftlich an die folgende Adresse:

RiskNET GmbH

Ganghoferstraße 43 a

D-83098 Brannenburg/Wendelstein

Telefon: +49 (0) 80 34-70 56-206

Fax: +49 (0) 80 34-70 56-266

E-Mail: seminar@risknet.de

www.risknet.de www.risknet.at www.risknet.ch

Im Seminarhotel haben wir in der Regel Zimmerkontingente reserviert.

Gerne übernehmen wir für Sie die Reservierung eines Hotelzimmers.

Sie erhalten mit Ihrer Anmeldebestätigung ergänzende Informationen hierzu.

Hinweis:

Bei Anmeldung von drei oder mehr Teilnehmern zum gleichen Seminar können wir Ihnen auf den Seminarpreis einen Preisnachlass von 20 Prozent anbieten. Evtl. Übernachtungskosten sind nicht im Seminarpreis enthalten. Schriftliche Stornierungen sind bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei möglich. Wird eine Anmeldung innerhalb von 4 Wochen vor Seminarbeginn umgebucht oder storniert, berechnen wir für Dispositionskosten 260 EUR zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

Gerichtsstand ist Rosenheim.

Bei einer Absage der Veranstaltung durch RiskNET werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

Die Seminarorte:

Schloss Hohenkammer bei München

RiskNET GmbH, Brannenburg/Wendelstein

KTC, Königstein/Taunus

Hinweis:

Alle Seminare sind auch als Inhouse-Seminare buchbar.

Mehr als 8.000 zufriedene Teilnehmer seit 18 Jahren

- » Durchgängig praxisorientiert – basierend auf fundierten Methoden
- » Hochkarätige Dozenten
- » Die richtige Rezeptur aus fundiertem Methodenwissen, anschaulichen Beispielen und Tipps für die konkrete Umsetzung in der Praxis
- » Umfangreiche Seminardokumentation (gedruckt und elektronisch)
- » Praxiserprobte Fallstudien
- » Persönliches Teilnahmezertifikat der Risk Academy
- » Durch die Referenten moderierte Diskussionsplattform für alle Teilnehmer – auch nach dem Seminar: www.RiskNetwork.net



QR-Code
zur Onlineanmeldung

TOMORROW'S RISK MANAGEMENT KNOWLEDGE



RiskNET GmbH

Ganghoferstraße 43 a

D-83098 Brannenburg

Tel: +49 (0) 80 34-70 56-206

Fax: +49 (0) 80 34-70 56-266

seminar@risknet.de

Bildquellen: Frank Romeike, Schloß Hohenkammer, KTO Königstein,
Titel: © Jamrooferpix - Fotolia.com, Anzeige: © lassdesignen - Fotolia.com